

Übersicht der geplanten Gesamtkosten für die Durchführung der Maßnahme - Ausgaben -

Hinweis

Soweit der Zuwendungsempfänger die Möglichkeit zum **Vorsteuerabzug** nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes hat, dürfen nur die **Nettoausgaben** (Preise ohne Umsatzsteuer) berücksichtigt werden.

Bitte hier ankreuzen ob vorsteuerabzugsberechtigt oder nicht:

Ausgaben:	
Veranstaltung	
Saalmiete	
Kulturelles Rahmenprogramm	
Aufwendungen für Freiwillige (nur im Einsatz)	
Öffentlichkeitsarbeit	
Bürokosten (Kopien, Telefon)	
Porto	
Sonstiges*	
Summe:	

***Bitte kurz erläutern:**

Wir planen folgende Aktion :

(Bitte in drei Sätzen kurz die Aktion/Maßnahme beschreiben!)

Finanzierungsplan

- Einnahmen -

Finanzierung	
1. Eigenmittel des Trägers	
2. Einnahmen aus Kostenbeiträgen	
3. Zuschüsse von kommunalen Gebietskörperschaften a) Gemeinde/Stadt	
b) Landkreis	
4. Sonstige öffentliche Mittel	
5. Fremdmittel Lokale Sponsoren	
Lokale zweckgebundene Spenden	
6. Zuschuss des Sozialministeriums	
Summe:	

Erläuterungen:

Einnahmen und Ausgaben in diesem Kostenplan müssen sich decken

Zuwendungsfähig sind nur **tatsächliche Ausgaben**, keine kalkulatorischen Kosten

Ausgaben, die dem Projekt **nicht direkt** zuordenbar sind (z.B. Telefonkosten) sind nur mit einem angemessenen, begründeten und nachvollziehbaren **Umlageschlüssel** zuwendungsfähig. Es muss nachgewiesen werden können, wie der Verteilerschlüssel gebildet wurde und welches die Ausgangskosten für die Umlagepositionen sind.

Die Ausgaben müssen **während des Bewilligungszeitraumes 2024** entstanden sein und spätestens bei Vorlage des Verwendungsnachweises auch bezahlt sein.

Als lokaler Maßnahmeträger erklären wir uns einverstanden mit den Bedingungen und Auflagen des Bescheides des Zentrum Bayern Familie und Soziales und erklären, dass die ANBest-P und die Auflagen und Bedingungen des Bescheids eingehalten werden.

Den Zuschuss vom Zentrum Bayern Familie und Soziales erhalten wir als anteilige Mitfinanzierung zur Durchführung der lokalen Öffentlichkeits-Aktionen im Jahr 2024 in unserer/m Kommune/Landkreis.

Wir bestätigen, dass das Prüfungsrecht gemäß ANBest-P -in der aktuellen Fassung- sich durch die Annahme des Zuschusses auch auf uns als Maßnahmeträger bezieht. Als lokaler Maßnahmeträger sind wir damit einverstanden, dass mögliche Rückzahlungsansprüche zu verzinsen sind und dass dem Zentrum Bayern Familie und Soziales vom Erstempfänger (lagfa bayern e.V.) etwaige Erstattungsansprüche gegen uns als lokalem Maßnahmeträger abgetreten werden können.

Der Finanzierungsplan wurde nach den Grundsätzen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung aufgestellt. Es wurden alle Finanzierungsbestandteile der Maßnahme aufgeführt. Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme ist nach dem Finanzierungsplan gesichert.

Eine ordnungsgemäße Geschäftsführung ist gesichert. Die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel wird nachgewiesen werden können.

Ort, Datum

Stempel und rechtsgültige Unterschrift des
Trägers der FA/FZ/KoBE